



**Rubrik:** Finanzmarkt  
**Unterrubrik:** Bekanntmachung einer Teilliquidation  
**Publikationsdatum:** SHAB 14.09.2021  
**Voraussichtliches Ablaufdatum:** 14.10.2021  
**Meldungsnummer:** FM09-0000000172

**Publizierende Stelle**  
Allvisa Services AG, Seestrasse 6, 8002 Zürich  
**Im Auftrag von:**  
Pensionskasse der BASF Gruppe Schweiz, II  
c/o BASF Schweiz AG  
Klybeckstrasse 141, 4057 Basel

## Teilliquidation von Pensionskasse der BASF Gruppe Schweiz, II

**Betroffene Organisation:**  
Pensionskasse der BASF Gruppe Schweiz, II  
CHE-109.742.321  
c/o: BASF Schweiz AG  
Klybeckstr. 141  
4057 Basel

**Angaben zur Teilliquidation:**  
**Grund der Teilliquidation:** Auflösung Anschlussvertrag

**Stichtag der Teilliquidation:** 31.12.2020

Die BASF hat am 29. August 2019 die Übernahme des globalen Pigmentgeschäfts durch DIC angekündigt. In der Schweiz betrifft dies die Firma BASF Colors & Effects Switzerland AG (BCE). Die davon betroffenen Mitarbeitenden waren bei der Pensionskasse der BASF Gruppe Schweiz, II (PK BASF, II) versichert. Der Verkauf der Firma BCE erfolgte per 30. Juni 2021.

Aufgrund des Verkaufs wurde die Anschlussvereinbarung zwischen der BCE und der PK BASF, II per 30. Juni 2021 gekündigt. Deshalb traten per diesem Zeitpunkt die 245 aktiven Versicherten des Anschlusses BCE aus der PK BASF, II aus und in die La Collective de Prévoyance – COPRE (COPRE) über. Die Austrittleistungen wurden per 1. Juli 2021 an die COPRE überwiesen.

**Für die in der PK BASF, II verbliebenen aktiven Versicherten und die Rentenbezüger hat dieser kollektive Austritt keine Auswirkungen auf die Leistungen und Beiträge.**

Der Stiftungsrat der PK BASF, II hat anlässlich seiner Sitzungen vom 17. Juni 2020, vom 25. November 2020 und vom 9. September 2021 die Durchführung einer Teilliquidation mit Bilanzstichtag per 31. Dezember 2020 (gemäss dem Teilliquidationsreglement, gültig

ab 1. Juli 2009) beschlossen. Mit dem Teilliquidationsverfahren wird sichergestellt, dass die in der PK BASF, II verbleibenden aktiven Versicherten und Rentenbezüger und die zur COPRE übergetretenen aktiven Versicherten gleichbehandelt werden.

Die zur COPRE übergetretenen aktiven Versicherten der BCE haben einen kollektiven anteilmässigen Anspruch an den technischen Rückstellungen und an der Wertschwankungsreserve der PK BASF, II. Dieser Anteil wurde durch den Experten für berufliche Vorsorge berechnet und in einem Teilliquidationsbericht festgehalten, den der Stiftungsrat am 9. September 2021 genehmigt hat. Per 31. Dezember 2020 waren keine freien Mittel vorhanden. Die zusätzlichen Mittel werden von der PK BASF, II kollektiv an die COPRE übertragen und sind dort zur Verwendung für die aktiven Versicherten der BCE reserviert.

Die PK BASF, II ist gemäss Teilliquidationsreglement verpflichtet, über die Teilliquidation zu informieren und den aktiven Versicherten und den Rentenbezügern Einsicht in den Teilliquidationsbericht zu gewähren. Die aktiven Versicherten und Rentenbezüger haben das Recht, innert 30 Tagen – das heisst bis zum 15. Oktober 2021 – beim Stiftungsrat Einsprache zu erheben. Die Einsprache hat schriftlich und unter Angabe einer Begründung zu erfolgen. Der Stiftungsrat erlässt daraufhin innert angemessener Frist einen Einsprache-Entscheid.

Aktive Versicherte und Rentenbezüger haben das Recht, die Voraussetzungen, das Verfahren und den Verteilplan bei der zuständigen Aufsichtsbehörde BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel BSABB, Eisengasse 8, Postfach, 4001 Basel innert 30 Tagen ab Erhalt des Einsprache-Entscheidung des Stiftungsrates überprüfen und entscheiden zu lassen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Raphael Joos (pk.basf@allvisa-services.ch oder 043 344 49 80).

Mit freundlichen Grüssen

Pensionskasse der BASF Gruppe Schweiz, II

**Frist:** 30 Tage

**Ablauf der Frist:** 14.10.2021

**Kontaktstelle:**

Allvisa Services AG,  
Seestrasse 6, P.O.B., 8027 Zürich,  
8002 Zürich